

Die durchschnittliche Marktproduktion *je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche* soll sich bis 1970 bei den Hauptprodukten folgendermaßen entwickeln:

	Durchschnitt 1957-1961	1970
Aus der Viehwirtschaft		
Schlachtvieh insgesamt (einschließlich Geflügel)	157 kg	202 kg
Milch	731 kg	985 kg
Eier	294 Stck.	440 Stck.
Aus der Feldwirtschaft		
Getreide	283 kg	283 kg
Kartoffeln	530 kg	567 kg
Zuckerrüben	875 kg	1031 kg
Ölfrüchte	26 kg	39 kg

Außerdem sind noch Aufgaben in der Produktion von Wolle, Gemüse, Obst, Speisehülsenfrüchten und anderen Erzeugnissen zu lösen.

Bei dem bereits beachtlichen Stand der Marktproduktion, den unsere Landwirtschaft je Hektar Nutzfläche gegenwärtig hervorbringt, erfordert die für den Zeitraum bis 1970 gegebene Aufgabenstellung eine hervorragende Arbeit in allen unseren sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben. Man muß sich dabei darüber im klaren sein, daß entsprechend der Entwicklung der Arbeitskräftesituation in der Landwirtschaft diese Steigerung der Flächenproduktivität ein starkes Wachstum der Arbeitsproduktivität notwendig macht. Die vorgesehene Entwicklung der Marktproduktion bedeutet beispielsweise je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche bei Schlachtvieh eine Steigerung auf 129 Prozent, bei Milch auf 135 Prozent und bei Zuckerrüben auf 118 Prozent. Auf Grund der bereits einzuschätzenden altersbedingten Verringerung der Arbeitskräftezahl in der Landwirtschaft wird das je in der landwirtschaftlichen Produktion Beschäftigten einen Anstieg der Erzeugungsleistung bei Schlachtvieh auf etwa 180 Prozent, bei Milch auf etwa 190 Prozent und bei Zuckerrüben auf 165 Prozent erfordern. Diese Entwicklungstendenzen zeigen mit aller Deutlichkeit, daß die neuen Aufgaben nur zu lösen sind, wenn die neuen Bedingungen der sozialistischen Großproduktion wirklich voll ausgenutzt und die besten Erfahrungen unserer Bäuerinnen und Bauern gemeinsam mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen allgemein angewendet werden.